



Yoga, Kunst und Natur pur: Das Yoga & Arts Festival bei Berlin



© Jörg Johow



© Yoga and Arts Festival

Die Yogapraxis hat unter anderem die großartige Fähigkeit, unsere Sinne zu schärfen und unsere Wahrnehmung zu verbessern. Wie wäre es, sich das zunutze zu machen, um verschiedene Kunstformen aufmerksamer wahrzunehmen? Zum Beispiel auf dem Yoga & Arts Festival, das Yoga, Kunst und Natur kombiniert.

Drei Tage lang kannst du auf dem Festival verschiedenste Yoga- und Meditationstechniken mit tollen Lehrer*innen üben, an Kakaozeremonien teilnehmen, auf ästhetische Entdeckungstour gehen, endlich mal wieder zu Elektro-Musik abdancen, aber auch klassischer Musik in einem kleinen Hain lauschen.

Das Gelände des Schlossgut Schwante nahe Berlin hat viele schöne Spots im Freien, an denen du die Kraft der Natur auf dich wirken lassen kannst und es verfügt außerdem über einen Skulpturengarten. Vielleicht ist es ja kein Zufall, dass der Name "Schwante" seinen Ursprung im wendischen Wort *Swetu* hat, was so viel wie "heilig" bedeutet, und nun an diesem Ort Yoga-Traditionen weitergegeben gelebt werden.

Unser Lieblingslehrer Moritz Ulrich und die Breathwork-Crew von Lichtatmung sind auch mit dabei. Klingt nach der langen Zeit zuhause nach dem perfekten Sommerstart, oder?

Geeignet für: Alle kunstinteressierten Yogis und yoga-interessierten Kulturliebhaber*innen

Preis: Wochenendtickets 185€, Tagestickets zwischen 35 und 90€ zzgl. Camping

Datum und Ort: 23.-25.7.2021, Schlossgut Schwante nahe Berlin

Alle Infos und Anmeldung: Über die Yoga & Arts Festival-Website